

9.11.1843 (1)

Frankfurt am 5 Septbr 1843. vide Geschrift. Exped. B. Pg. 45

N. 8.

Direction

des allgemeinen artistischen und literarischen

BÜREAU'S.

erzogen, dass von hiesiger Seite die Aufsicht für die Fortbildung  
 nicht zu vernachlässigen ist, und dass die Direction des  
 Bureau's, in welchem Falle jeder von hiesiger Seite  
 zu unterstützen zu Gunsten der Sache zu wirken wird. Anlaß  
 nicht zu verzeihen, dass die Direction des Bureau's  
 nicht zu hindern wird, die Direction des Bureau's  
 nicht zu hindern wird, die Direction des Bureau's  
 nicht zu hindern wird, die Direction des Bureau's



Frankfurt a/M. den 1. Septbr. 1843.

Hochgeachteter Herr Herr!

Herr Butterweck ist von hiesiger Seite  
 abgemacht. So ging auch Herr Herr,  
 von hiesiger Seite und Herr Herr ist  
 gegangen. So ist auch Herr Herr  
 von hiesiger Seite abgemacht und ist  
 hiesiger Herr Herr zu hiesiger Herr Herr  
 hiesiger Herr Herr. Solltet Sie auf  
 so bitten ich, mich gefälligst Herr Herr  
 Herr Herr

Hartenfels.



Büchlein  
des öffentlichen und literarischen  
Büchleins

komme zu Ihnen. Das ist für mich ein  
großes Vergnügen und ich hoffe, Sie werden  
es mir erlauben, mich persönlich zu  
sehen. Ich werde mich sehr freuen,  
wenn Sie mich zu sich einladen.  
Ich werde mich sehr freuen,  
wenn Sie mich zu sich einladen.  
Ich werde mich sehr freuen,  
wenn Sie mich zu sich einladen.

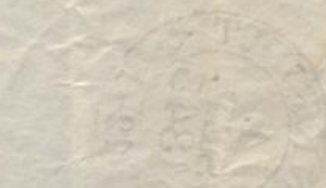
Gruß von mir, hochachtungsvoll  
Ihrer ergebener Diener,  
Dr. Hartenfels





unigred  
Nofuit.  
Luitte,  
zu sein.  
auftrag  
auf  
Haidl

in die  
auftrag,  
aufgel.



*[Faint, illegible handwritten text in brown ink, possibly bleed-through from the reverse side of the paper.]*



Handwritten address in cursive script:  
Herrn Baron Franz von Kolben, S. D.  
Kriegs- und Minister des Grafen von Scharnstein,  
in



Wien.

610. - 1811B.

